

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. Tätigkeitsbericht
 - a) CAFM (Computer Aided Facilities Management)
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) Strukturplanung 2004
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Tagesordnung:

1. **Eröffnung**
2. **Genehmigung der Tagesordnung**
3. **Umfrage zu Personalversammlungen**
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. **Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung**
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. **Beitrag des Präsidenten**
7. **Verschiedenes**

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. **Genehmigung der Tagesordnung**
3. **Umfrage zu Personalversammlungen**
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. **Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung**
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. **Beitrag des Präsidenten**
7. **Verschiedenes**

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. **Umfrage zu Personalversammlungen**
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. **Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung**
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. **Beitrag des Präsidenten**
7. **Verschiedenes**

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

Umfrage zu Personal- versammlungen

Auswertung - neue Erkenntnisse

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. **Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung**
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. **Beitrag des Präsidenten**
7. **Verschiedenes**

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

**Beitrag der
Jugend- und
Auszubildenden-
vertretung**

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- 5. Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
- 6. Beitrag des Präsidenten**
- 7. Verschiedenes**

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

CAFM

(Computer Aided Facilities Management)

Was kann/soll dieses Programm und
welche Auswirkungen hat es für die
Fakultäten und Zentraleinrichtungen

Anwendungen und Dienste

**Flächen-
management**

**Auftrags-
abwicklung**

**Instandhaltung /
Wartung**

**Vertrags-
management**

**Kabel-
management**

**Sicherheits-
management**

**Reinigungs-
management**

**Energie-
management**

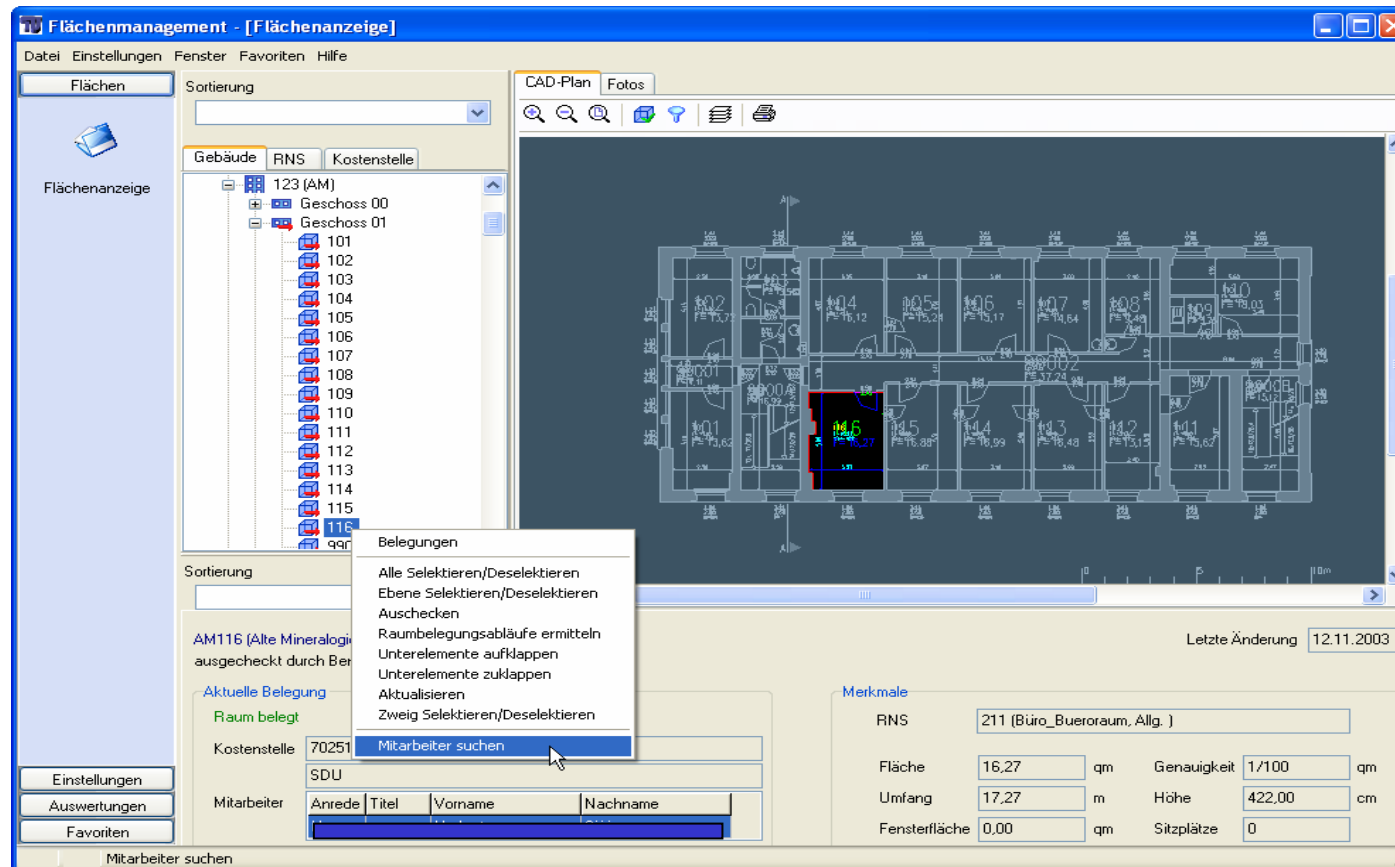
CAD

**Dokumenten-
verwaltung**

**System-
administration**

**Oracle
Datenbank**

FM Mitarbeitersuche



WEB-Servicebriefkasten

Web-Service-Briefkasten

Willkommen beim TU-Berlin Web-Service-Briefkasten.

Name* Müller

Vorname* Martin

E-Mail* martin.mueller@tu-berlin.de

Telefon* 22261

Betroffenes Gebäude* H - Hauptgebäude

Raum H2063

Störung **Bedarfsmeldung**

Beschreibung
Türschloss ist defekt. Tür kann nicht mehr abgeschlossen werden.

Bitte geben Sie auf jeden Fall das betroffene Gebäude, ggf. Raumnummer bzw. Umfeld Ihrer Störung oder Bedarfsmeldung sowie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse an, damit Sie über den Stand der Bearbeitung Ihrer Meldung informiert werden können.

In Havariefällen sowie bei dringenden Störungen wenden Sie sich bitte an die Störmeldestelle, die rund um die Uhr besetzt ist (Tel. 314 – 22 714).

Interner Serviceauftrag

Technische Universität Berlin
 Interner Serviceauftrag - Nr.: 9805 Rohrleger
 Vorgang-Nr 10029

Auftragsdatum.: 03.06.2004
 Meldedatum 04.06.2004
 Gepl. Beginn: H
 Gepl. Fertigstellung:

Gebäude : H - Hauptgebäude
 Geschoss/Raum: 06/6111

Antragsteller: Herr/Frau C. Ketzmar Telefon: 22375

Meldungstext : Waschbecken verstopft

Zeitaufwand			Materialaufwand	
Name(n)	Datum	Std.	Menge	Bezeichnung

Notwendige Folgearbeiten:

Interner Serviceauftrag

Bearbeiten Daten Drucken Extras

Auftrags-Nr. 9805 Vorgang-Nr. 10029 Status Aktiv

Auftragsdatum 03.06.2004 gepl. Beginn gepl. Fertigst. Fertigst. am

Gebäude H - Hauptgebäude Geschos 06 Raum 6111

Kostenstelle

Gewerk Rohrleger

Kosten geplant 15,00 € Kost. Rückm. Differenz 15,00 €

Auftragstext | Auftragszeilen | Rückmeldungen | Materialanforderungen | Meldung

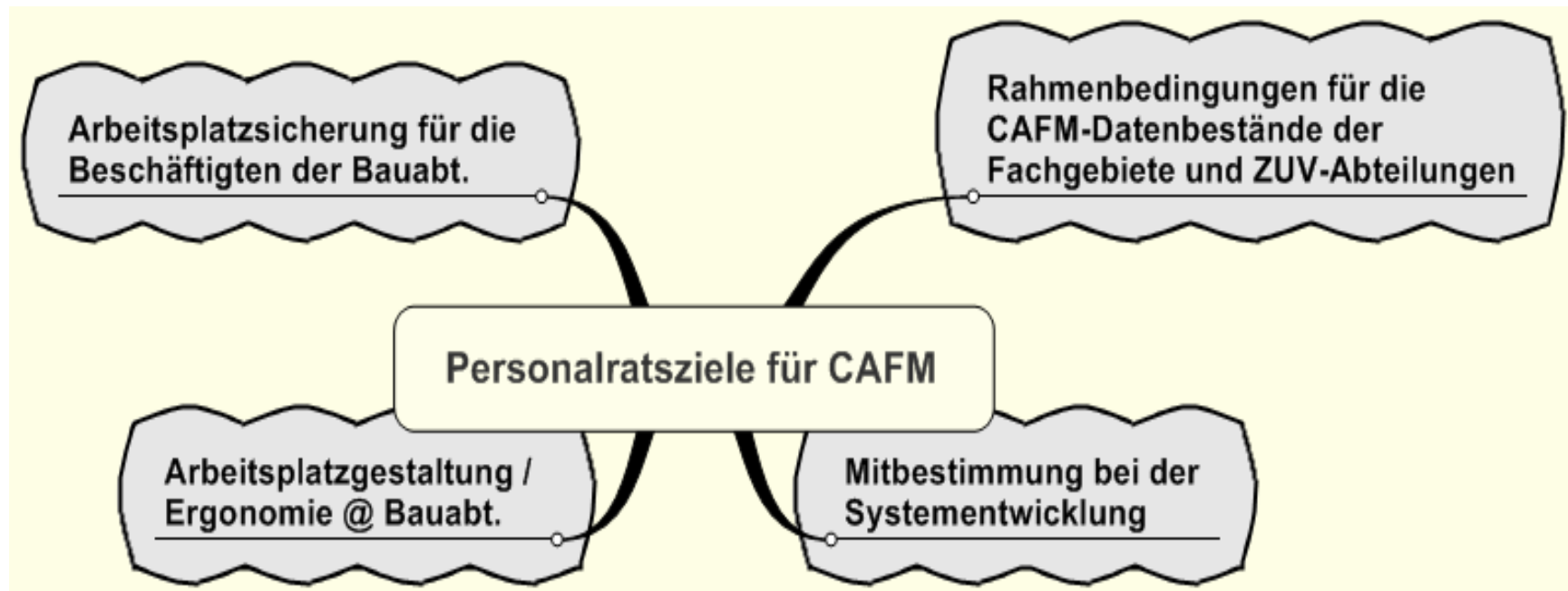
Melder Vorname, Nachname Herr/Frau C. Ketzmar

Kontakt Telefon, E-Mail 22375

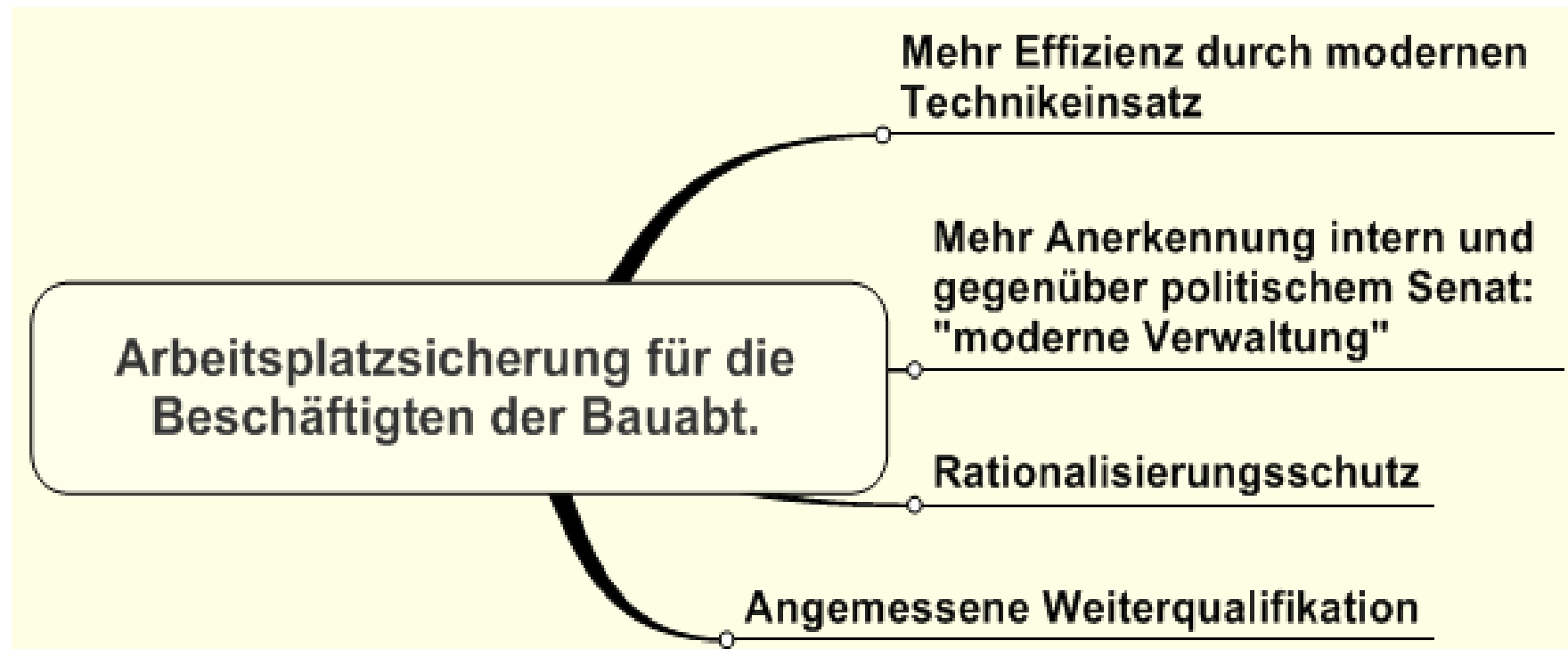
Waschbecken verstopft

Position	Art	Bezeichnung	Bechreibung	Menge	Einheit	Anz. Ma.	Kostensatz	Summe [h]	Summe [€]	am Lager
10	Material	Rohre	Kupfer 8 x 20	1,00	Meter		15,00	0,00	15,00	Nein

Personalratsziele für CAFM



Arbeitsplatzsicherung



Rahmen-DV

1. Rahmen-DV



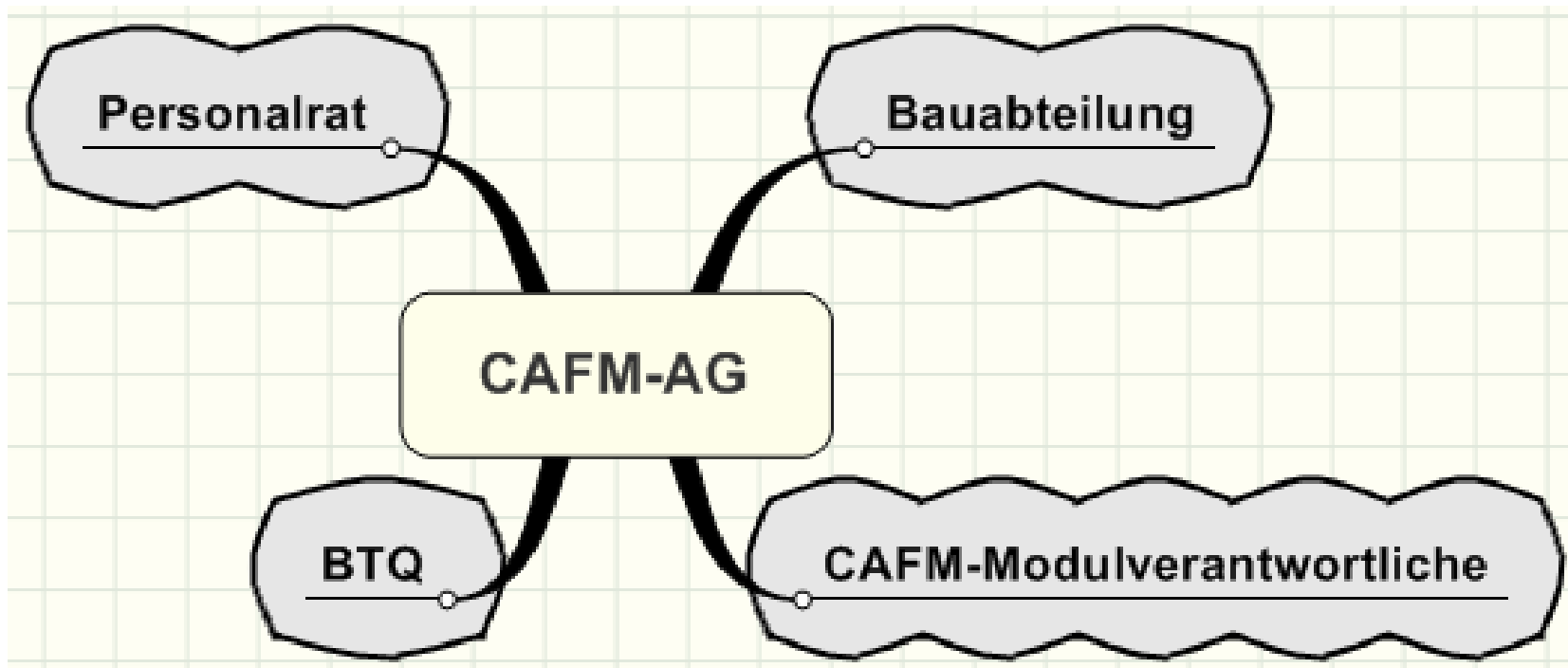
Regelt die Beteiligung des PR:

- ☞ Bei der Entwicklung und Erprobung einzelner Module
- ☞ Die Zustimmung des PR für die Nutzung einzelner Module

Die Zustimmung des PR

- ☞ löst Einzelregelungen zu den einzelnen Modulen des CAFM aus

CAFM-AG



Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- 5. Tätigkeitsbericht**
 - a) CAFM (Computer Aided Facilities Management)
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Ausstattungs- planung

Was bleibt, was kommt?

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Personal- überhang

K.W.-Setzung –

Auswirkungen auf Beschäftigte

Aufgrund der Anzahl der entfallenden Struktur-Professoren gemäß Hochschulstrukturplans 2004 ergibt sich auf der Basis der Durchschnittsausstattung gemäß 1998 in den einzelnen Fakultäten im Bereich des Sonstigen Personals damit folgende Anzahl an kw. zu setzenden Stellen:

Fak.	Anzahl kw-Fachgebiete gemäß HSP 2004	Anzahl kw-Setzungen Verwaltungspersonal	Anzahl kw-Setzungen Technisches Personal	Gemeldet bei IIPW Verwaltungspersonal	Gemeldet bei IIPW Technisches Personal
I	25	22,5	6,25	/	/
II	4	3,6	9	2	2
III	4	3,6	12	5	10
IV	2	1,8	4,5	2	3
V	4	3,6	4,5	2,5	4
VI	10	9	30	2,5	11,5
VII	6	5,4	5,5	7	/
VIII	7	6,3	3,5	5,5	/

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

Das MitarbeiterInnen -Vorgesetzten- Gespräch

Das MitarbeiterInnen- Vorgesetzten-Gespräch

Merkmale :

- ein Gespräch unter 4 Augen
- einmal jährlich
- die Themen werden
gemeinsam bestimmt
- das Gespräch weist in die
Zukunft

Das MitarbeiterInnen- Vorgesetzten-Gespräch

Ziele:

- Austausch über Arbeitssituation und Rahmenbedingungen
- Abstimmung individueller Entwicklungsperspektiven

Das MitarbeiterInnen- Vorgesetzten-Gespräch

- es ist kein Beurteilungs oder –
Abmahnungsgespräch
- es ist kein Ersatz für eine
Arbeitsbesprechung oder um
Konflikte zu klären

Das Führungskräfte- Feedback

Das Führungskräfte-Feedback

Was ist ein Führungskräfte-Feedback?

eine Rückmeldung an Vorgesetzte
über Arbeitsorganisation, und
Führungsverhalten sowie
Arbeitsklima

Das Führungskräfte-Feedback

Wozu nutzt ein Führungskräfte-Feedback?

- um Reaktionen auf Führungsverhalten zu erhalten
- um eine Messung der Führungsqualität und Führungskultur vorzunehmen

Das Führungskräfte-Feedback

Ziele:

- bessere Einschätzung der Führungskräfte zum eigenen Führungsverhalten
- konkrete Hinweise zum Veränderungsbedarf
- Ermittlung von Stärken und Schwächen

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. **Beitrag des Präsidenten**
7. **Verschiedenes**

UB-Neubau

Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder,
neue Anforderungen und der Wunsch
nach neuen Öffnungszeiten





Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. **Tätigkeitsbericht**
 - a) **CAFM (Computer Aided Facilities Management)**
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) **Strukturplanung 2004**
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personenüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“

Informationen über den aktuellen
Stand der Verhandlungen

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. Tätigkeitsbericht
 - a) CAFM (Computer Aided Facilities Management)
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) Strukturplanung 2004
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personenüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) UB-Neubau
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. Verschiedenes

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

Beitrag des Präsidenten

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. Tätigkeitsbericht
 - a) CAFM (Computer Aided Facilities Management)
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) Strukturplanung 2004
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) **UB-Neubau**
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. **Verschiedenes**

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.

➤ Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



Für bestimmte Beschäftigten- und Berufsgruppen:

Arbeiterinnen und Arbeiter	Krüger / Marchand / Weidemann
Beamtinnen und Beamte	Gentz / Hetzel / Stumpf
Angestellte	
• Verwaltungsangestellte und Schreibkräfte	Becker-Syed / Gentz / Kozica / Müller-Klang
• Angestellte im Fremdsprachendienst	Becker-Syed / Kischkel / Kozica / Rohrbeck
• Bibliotheksbeschäftigte	Becker-Syed / Kozica / Müller-Klang / Rohrbeck / Stullich / Stumpf
• Angestellte in der Datenverarbeitung	Damke / Müller-Klang / Stumpf
• Technische Berufe	
Laborantinnen und Laboranten	Berens / Cämmerer / Kloth / Rohrbeck
Meisterinnen und Meister	Berens / Rohrbeck
Technikerinnen und Techniker	Berens / Rohrbeck
Technische Angestellte	Berens / Cämmerer / Rohrbeck
Technische Assistentinnen und Assistenten	Berens / Cämmerer / Kloth / Rohrbeck
Technische Zeichnerinnen und Zeichner	Berens / Kloth / Rohrbeck
• Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Becker-Syed / Cämmerer / Gentz / Hetzel / Kolbe / Müller-Klang

Für bestimmte Themenbereiche:

Altersteilzeit	Becker-Syed / Kozica / Müller-Klang / Rohrbeck
Befristungsregelung nach dem neuen HRG	Becker-Syed / Cämmerer / Kolbe / Müller-Klang
Budgetierung	Becker-Syed / Müller-Klang
Gender Mainstreaming (Gleichstellung von Frau und Mann in allen Angelegenheiten)	Kozica
Kosten-Leistungsrechnung (KLR)	Becker-Syed / Müller-Klang
Mutterschutz / Elternzeit	Becker-Syed / Kozica / Müller-Klang / Rohrbeck
Personalüberhang	Becker-Syed / Kozica / Müller-Klang / Rohrbeck
Prämienbegünstigtes Ausscheiden	Becker-Syed / Kozica / Müller-Klang / Rohrbeck
Suchtgefahren (u.a. Arbeitskreis Sucht)	<u>Becker-Syed</u> / Kloth / Müller-Klang
Weiterbildungsangelegenheiten	Damke / Kolbe / <u>Kozica</u>

Für den Bereich EDV:

Informations- und Kommunikationsdienste (IuK Dienste)	Stumpf
IuK Beirat	Damke / Stumpf
Strukturierte Verkabelung	Gentz / Hetzel

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Umfrage zu Personalversammlungen
Auswertung – neue Erkenntnisse ?!
4. Beitrag der Jugend- und Auszubildendenvertretung
5. Tätigkeitsbericht
 - a) CAFM (Computer Aided Facilities Management)
Was kann/soll dieses Programm und welche Auswirkungen hat es für die Fakultäten und Zentraleinrichtungen?
 - b) Strukturplanung 2004
 - **Ausstattungsplanung**
Was bleibt, was kommt?
 - **Personalüberhang**
K.W.-Setzung – Auswirkungen auf Beschäftigte
 - **Personalentwicklung**
Vorstellung eingeführter Instrumente (MitarbeiterInnen-Vorgesetzten-Gespräche, Führungskräftefeedback)
 - c) UB-Neubau
Neues Gebäude, neue Arbeitsfelder, neue Anforderungen und der Wunsch nach neuen Öffnungszeiten
 - d) **Geplante Dienstvereinbarung zur „Flexibilisierung der Arbeitszeit“**
Informationen über den aktuellen Stand der Verhandlungen
6. Beitrag des Präsidenten
7. **Verschiedenes**

Diskussion ist nach jedem Beitrag möglich.